



Kanton Graubünden
Chantun Grischun
Cantone dei Grigioni



Medienmitteilung

Arge Alp schreibt Musikpreis aus

Die Arbeitsgemeinschaft Alpenländer (Arge Alp) sucht in einem Wettbewerb den besten Song zum Thema Alpen. Ab sofort können junge Musikerinnen und Musiker aus den Mitgliedsländern der Arge Alp musikalische Beiträge einreichen. Zu gewinnen ist ein Preisgeld von bis zu 15'000 Euro.

Mit der Verleihung eines Arge Alp Musikpreises will die Arge Alp, die derzeit vom Kanton Graubünden präsiert wird, frische Akzente setzen. Der Arge Alp Preis 2009 verfolgt das Ziel, junge Musikerinnen und Musiker des Alpenraums zu fördern und ihnen Gelegenheit zu geben, ihr Können in einem Wettbewerb zu betätigen. Der Musikwettbewerb Arge Alp Sound 2009 soll junge Menschen anspornen, sich kreativ mit ihrem Lebensraum und dem Thema Alpen auseinanderzusetzen.

Teilnahmeberechtigt sind Solokünstler und Bands. Solokünstler sind bis zum vollendeten 30. Altersjahr zugelassen. Bei Bands darf das Durchschnittsalter aller Bandmitglieder nicht höher als 30 sein. Voraussetzung für die Teilnahme ist der feste Wohnsitz in einem der folgenden Mitgliedsländer der Arge Alp: Bayern, Graubünden, Salzburg, St. Gallen, Südtirol, Tessin, Tirol, Trient, Vorarlberg. Bei Bands muss der Anteil an Bandmitgliedern mit Wohnsitz in einem der Mitgliedsländer der Arge Alp mindestens die Hälfte betragen. Verlangt wird, einen Song zum Thema Alpen selbst zu schreiben, zu texten und zu vertonen. Dabei sind alle Stilrichtungen, vom Rock bis Klassik, möglich.

Zur Lancierung des Preises ist eine eigene Website eingerichtet worden. Unter der Internet-Adresse www.argealpsound.org finden sich alle wichtige Informationen und die detaillierten Teilnahmebedingungen. Interessierte können ab sofort ihre musikalischen Beiträge auf der Webseite www.argealpsound.org direkt in elektronischer Form hochladen und so am Wettbewerb teilnehmen. Die Anmeldefrist dauert bis zum 1. März 2009.

Preisgeld von bis zu 15'000 Euro

Nach Ablauf der Anmeldefrist werden regionale Jurys die Eingaben begutachten und bis zu fünf Wettbewerbsbeiträge pro Mitgliedsland auswählen. Eine internationale Jury wird anschliessend diese in die Finalrunde eingereichten Songs bewerten. Die Jury, die sich aus Fachpersonen aus den Mitgliedsländern der Arge Alp zusammensetzt, wird aus den Finalisten einen bis drei Sieger wählen. Dabei erhalten die Sieger ein Preisgeld von bis zu 15'000 Euro, dies in Form eines Gutscheins für Musikequipment oder CD-Produktionskosten. Der Verteilschlüssel wird von der Jury festgelegt. Die Preisverleihung wird an der Regierungschefkonferenz der Arge Alp im Juni 2009 in Flims erfolgen. Zudem

bemüht sich die Arge Alp, den Siegern die Gelegenheit zu schaffen, an Festivals im Raum der Arge Alp aufzutreten.

Die Arge Alp schreibt immer wieder Preise zu verschiedenen Themen aus – in der Regel alle zwei Jahre. Die letzte Ausschreibung eines Preises erfolgte im Jahr 2007 unter dem Vorsitz von Vorarlberg. Unter dem Motto "Jung, cool und engagiert" wurden damals Projekte ausgezeichnet, welche das ehrenamtliche Engagement bei Jugendlichen fördern.

Der 1972 gegründeten Arge Alp gehören an die österreichischen Länder Tirol, Salzburg und Vorarlberg, die Autonomen Provinzen Bozen-Südtirol und Trient sowie die Region Lombardei in Italien, das Deutsche Bundesland Bayern und die Schweizer Kantone Tessin, St. Gallen und Graubünden. Die Arge Alp verfolgt das Ziel, durch grenzüberschreitende Zusammenarbeit gemeinsame Probleme und Anliegen der Mitgliedsländer zu behandeln, das Bewusstsein der gemeinsamen Verantwortung für den alpinen Lebensraum zu vertiefen, die Kontakte zwischen der Bevölkerung zu fördern und die Stellung der Länder, Regionen, Provinzen und Kantone zu stärken.

Auskunftsperson:

- Regierungsrat Dr. Martin Schmid, Vorsitzender der Arge Alp, Tel. 081 257 32 01

Gremium: Standeskanzlei Graubünden

Quelle: dt Standeskanzlei Graubünden

Data: 02.12.2008